

# CARITAS – DINGE ZUM GUTEN ÄNDERN

Inhaltliche Vorbereitung zur Seelsorgeteam-Bildung im Rahmen der PGR-Wahl 2021

Katholische Kirche  
in Oberösterreich

KIRCHE WEIT DENKEN  
ZUKUNFTSWEG



Wenn ich jemandem, der von Kirche gar nichts weiß,  
dann bedeutet Caritas für mich:  
den Grundauftrag Caritas – tätige Nächstenliebe inhaltlich erklären müsste – aus meiner  
Erfahrung, Betroffenheit, Motivation,  
(bitte schreiben Sie Aussagen, nicht nur Schlagworte!)

MT 15, 29-31

JESUS ZOG WEITER UND KAM AN DEN SEE VON GALILÄA. ER STIEG AUF EINEN BERG  
UND SETZTE SICH. DA KAMEN VIELE MENSCHEN UND BRACHTEN LAHME, KRÜPPEL,  
BLINDE, STUMME UND VIELE ANDERE KRANKE ZU IHM: SIE LEGTEN SIE VOR IHN HIN,  
UND ER HEILTE SIE. ALS DIE MENSCHEN SAHEN, DASS STUMME PLÖTZLICH REDETEN,  
KRÜPPEL GESUND WURDEN, LAHME GEHEN UND BLINDE SEHEN KONNTEN, WAREN SIE ER-  
STAUNT UND PRIESEN DEN GOTT ISRAELS.

So habe ich Caritas bei uns erlebt:

Diese Erfahrung von Caritas habe ich anderswo gemacht:

## CARITAS – DINGE ZUM GUTEN ÄNDERN

DIE PFARRGEMEINDE KÜMMERT SICH UM DAS SCHICKSAL VON MENSCHEN, DIE IN IHREM RAUM  
LEBEN. SIE STELLT SICH AUF DIE SEITE JENER MENSCHEN, DIE ES SCHLECHTER GETROFFEN  
HABEN UND FINDET IM GESPRÄCH HERAUS, WAS WEITERHILFT: WAS WILLST DU, DASS ICH  
DIR TUE? CARITAS LEBEN BEDEUTET, TEIL DER LEBENSWELT DER MENSCHEN ZU SEIN UND  
MIT IHNEN DINGE ZUM GUTEN ZU ÄNDERN.

SYMBOL: HERZ

Ein/e Koordinator/in für Diakonie / Caritas schaut – im Sinne einer/s Themenpate/patin - auf diesen Grundauftrag in  
unserer Pfarrgemeinde.  
Welche Talente, Begabungen und Charismen können hilfreich sein, um diese Koordinationsaufgabe gut wahr-  
nehmen zu können?

Der Pfarrgemeinderat, PGR- Fachteams (bisher: PGR-Fachausschüsse) und Gruppen – bereits beste-  
hende und solche, die noch eingerichtet werden,  
damit der/die Grundauftrags- Koordinator/in ihre/seine Aufgabe gut tun kann – unterstützen und  
verwirklichen den Grundauftrag so:

- Welche Personengruppen könnten Pools für Personen sein, die wir anfragen, z.B.
- Aktive Gruppen in der Pfarre:
  - PGRs selber:
  - Menschen, die schon einmal in der Pfarre aktiv waren:
  - Menschen, mit denen wir bei der Sakramenten-  
vorbereitung in Kontakt waren:
  - Menschen die wir aus außer-  
pfarrlichen Kontexten kennen:
  - ...